



TOP 7

Grundschule Jeddeloh;

Einführung der offenen Ganztagsbeschulung



- 1. Ausgangslage**
- 2. Bedarf / Weiterentwicklung der GS Jeddelloh**
- 3. Raumbedarf**
- 4. Finanzierung**
- 5. Weitere Schritte**



1. Ausgangslage

Gesetz zur ganztägigen Förderung von Kindern im Grundschulalter (Ganztagsförderungsgesetz – GaFöG)

Artikel 1 - Änderung des Achten Buches Sozialgesetzbuch

Nr. 3. § 24 SGB VIII wird wie folgt geändert:

„(4) ¹Ein Kind, das im Schuljahr 2026/2027 oder in den folgenden Schuljahren die erste Klassenstufe besucht, hat ab dem Schuleintritt bis zum Beginn der fünften Klassenstufe einen Anspruch auf Förderung in einer Tageseinrichtung.

²Der Anspruch besteht an Werktagen im Umfang von acht Stunden täglich.

³Der Anspruch des Kindes auf Förderung in Tageseinrichtungen gilt im zeitlichen Umfang des Unterrichts sowie der Angebote der Ganztagsgrundschulen, einschließlich der offenen Ganztagsgrundschulen, als erfüllt.

⁴Landesrecht kann eine Schließzeit der Einrichtung im Umfang von bis zu vier Wochen im Jahr während der Schulferien regeln.

⁵Über den vom Anspruch umfassten zeitlichen Umfang nach Satz 2 hinaus ist ein bedarfsgerechtes Angebot in Tageseinrichtungen vorzuhalten; dieser Umfang der Förderung richtet sich nach dem individuellen Bedarf. ⁵Absatz 3 Satz 3 gilt entsprechend.“



2. Bedarf / Weiterentwicklung der GS Jeddelloh

- **Entwicklung der Schülerzahlen**
- **Inanspruchnahme der Ganztagsbetreuung**

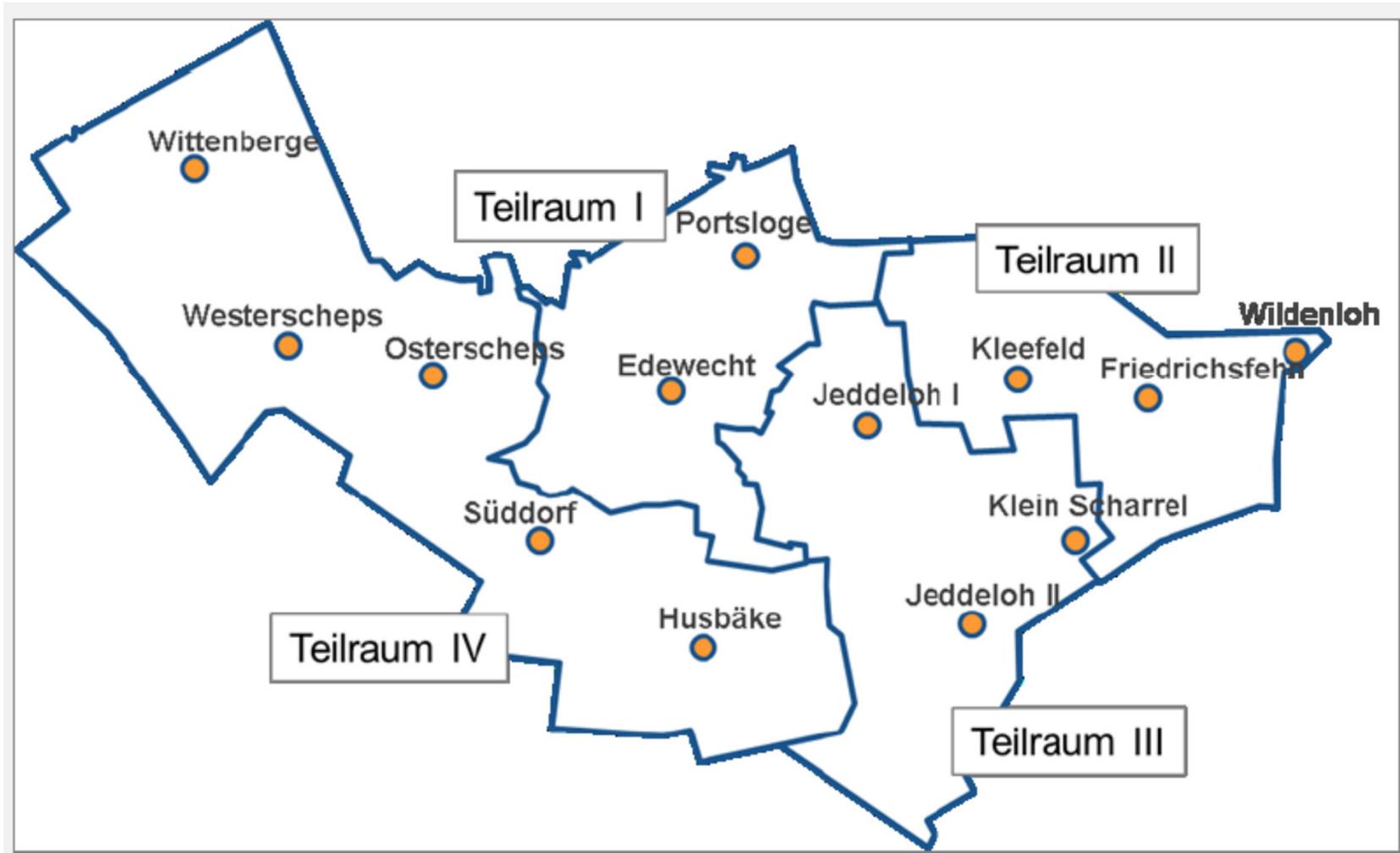


Kurzbericht | 13.03.2023

Kleinräumige Bevölkerungsprognose für die Gemeinde Edeweicht (2021-2035)

GEWOS Institut für Stadt-, Regional- und Wohnforschung GmbH

GEWOS Kurzbericht 2023



GEWOS Kurzbericht 2023



5.2 Ergebnisse der positiven Variante: Teilraum III (2021-2035)

Jeddeloh / Klein Scharrel

	2021	2025	2030	2035	2021-2035	2021-2035 (%)
Unter 3 Jahre	85	110	110	110	20	25%
3 bis unter 6 Jahre	128	110	120	120	-10	-9%
6 bis unter 10 Jahre	164	170	160	160	0	0%
10 bis unter 18 Jahre	314	340	360	340	20	8%
18 bis unter 25 Jahre	287	280	270	290	0	1%
25 bis unter 30 Jahre	190	200	190	190	0	0%
30 bis unter 50 Jahre	963	1.000	1.010	990	30	3%
50 bis unter 65 Jahre	876	810	760	740	-130	-15%
65 bis unter 80 Jahre	450	520	570	630	180	41%
80 Jahre und älter	193	180	220	200	10	3%
Gesamt	3.650	3.730	3.770	3.770	120	3%

GEWOS Kurzbericht 2023



5.2 Ergebnisse der positiven Variante: Teilraum I (2021-2035)

Edeweicht / Portsloge

	2021	2025	2030	2035	2021-2035	2021-2035 (%)
Unter 3 Jahre	216	230	230	220	10	4%
3 bis unter 6 Jahre	248	240	260	250	10	2%
6 bis unter 10 Jahre	345	370	350	360	20	5%
10 bis unter 18 Jahre	724	740	780	770	50	7%
18 bis unter 25 Jahre	688	660	650	650	-40	-5%
25 bis unter 30 Jahre	476	490	480	460	-20	-4%
30 bis unter 50 Jahre	2.160	2.250	2.330	2.310	150	7%
50 bis unter 65 Jahre	2.157	2.160	2.030	1.930	-220	-10%
65 bis unter 80 Jahre	1.449	1.560	1.720	1.860	410	28%
80 Jahre und älter	650	700	810	840	190	29%
Gesamt	9.113	9.410	9.630	9.670	550	6%

Quelle: Eigene Berechnung. Datengrundlage: Melderegister Gemeinde Edeweicht

GEWOS Kurzbericht 2023



5.2 Ergebnisse der positiven Variante: Teilraum II (2021-2035)

Friedrichsfehn /Kleefeld / Wildenloh

	2021	2025	2030	2035	2021-2035	2021-2035 (%)
Unter 3 Jahre	178	220	220	220	40	23%
3 bis unter 6 Jahre	223	220	240	240	10	6%
6 bis unter 10 Jahre	307	320	320	330	20	7%
10 bis unter 18 Jahre	551	620	670	670	120	22%
18 bis unter 25 Jahre	480	480	490	520	40	9%
25 bis unter 30 Jahre	228	270	270	270	40	19%
30 bis unter 50 Jahre	1.545	1.600	1.620	1.610	60	4%
50 bis unter 65 Jahre	1.595	1.590	1.560	1.510	-90	-5%
65 bis unter 80 Jahre	826	980	1.150	1.300	470	57%
80 Jahre und älter	416	450	490	540	120	29%
Gesamt	6.349	6.740	7.030	7.200	860	13%

GEWOS Kurzbericht 2023



5.2 Ergebnisse der positiven Variante: Teilraum IV (2021-2035)

W.-/O.-Scheps / Wittenberge /
Süddorf / Husbäke

	2021	2025	2030	2035	2021-2035	2021-2035 (%)
Unter 3 Jahre	103	120	120	120	20	18%
3 bis unter 6 Jahre	109	130	140	140	30	24%
6 bis unter 10 Jahre	164	160	180	190	30	16%
10 bis unter 18 Jahre	387	370	380	390	0	1%
18 bis unter 25 Jahre	307	320	300	300	-10	-3%
25 bis unter 30 Jahre	236	230	220	220	-10	-6%
30 bis unter 50 Jahre	1.009	1.080	1.130	1.140	130	13%
50 bis unter 65 Jahre	1.091	1.040	930	880	-210	-19%
65 bis unter 80 Jahre	525	610	720	780	260	49%
80 Jahre und älter	261	230	220	230	-30	-13%
Gesamt	4.192	4.290	4.360	4.390	200	5%

Quelle: Eigene Berechnung, Datengrundlage: Melderegister Gemeinde Edersleben



Niedersächsisches
Kultusministerium



Zahlen, Daten und Fakten zur Ganztagsschulentwicklung in Niedersachsen

**(Stand: Februar 2023, basierend auf der
Statistik vom 08.09.2022)**



Anzahl der Ganztagschulen im Verhältnis zur Gesamtzahl der öffentlich allgemein bildenden Schulen

Schuljahr	Schulen ges.	GTS	Anteil in %
2011/2012	2.871	1.311	46 %
2012/2013	2.840	1.458	51 %
2013/2014	2.802	1.580	56 %
2014/2015	2.754	1.647	60 %
2015/2016	2.702	1.675	62 %
2016/2017	2.671	1.742	65 %
2017/2018	2.638	1.807	69 %
2018/2019	2.615	1.832	70 %
2019/2020	2.594	1.848	71 %
2020/2021	2.571	1.860	72 %
2021/2022	2.573	1.874	73 %
2022/2023	2.524	1.882	75 %

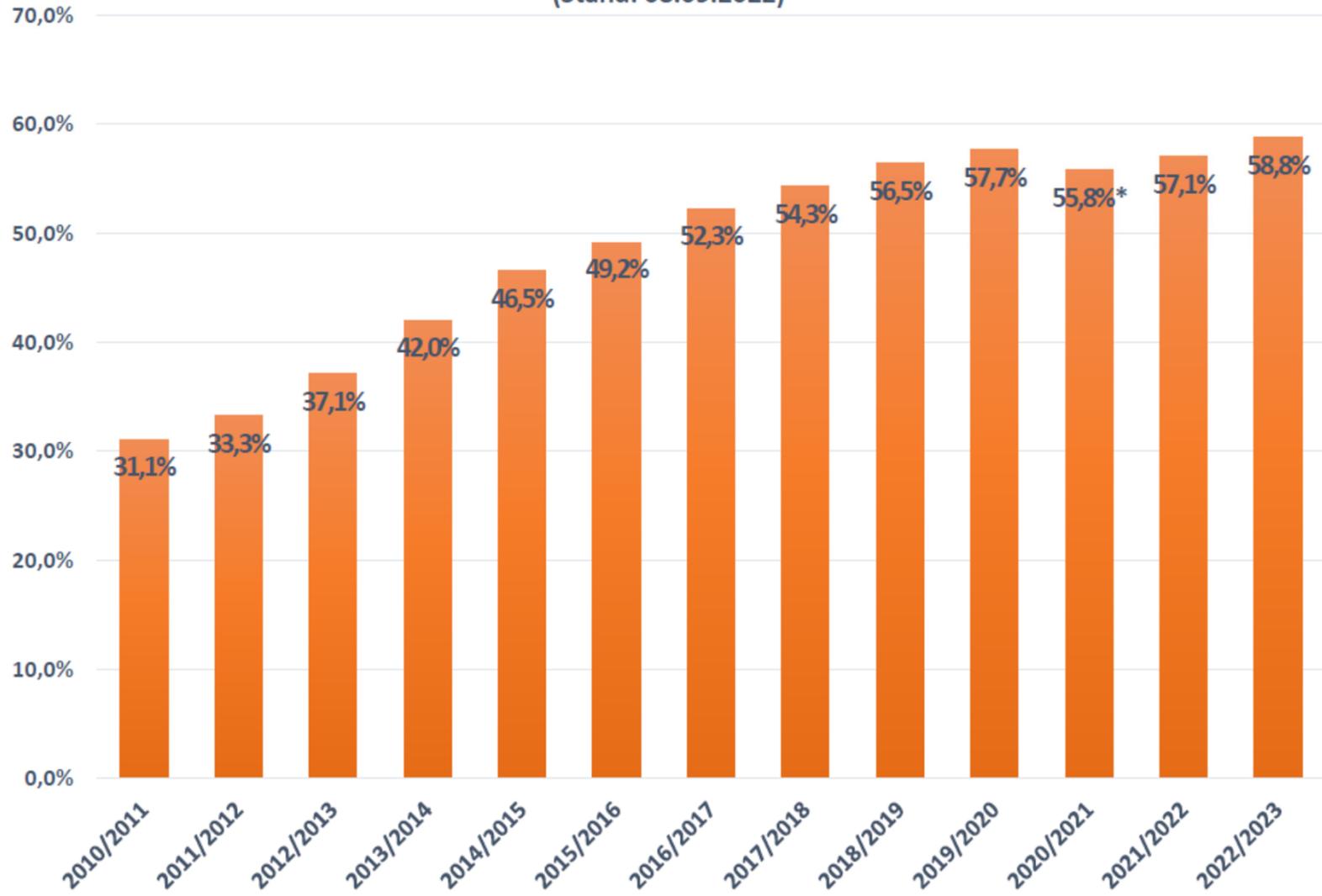


Organisationsformen der Ganztagschulen in Niedersachsen

	Offene GTS	Anteil in %	Teilgebundene GTS	Anteil in %	Vollgebundene GTS	Anteil in %
2012/2013	1.188	81 %	214	15 %	56	4 %
2013/2014	1.284	81 %	230	15 %	66	4 %
2014/2015	1.309	79 %	281	17 %	57	4 %
2015/2016	1.290	77 %	333	20 %	52	3 %
2016/2017	1.342	77 %	347	20 %	53	3 %
2017/2018	1.390	77 %	350	19 %	67	4 %
2018/2019	1.408	77 %	364	20 %	60	3 %
2019/2020	1.441	78 %	359	19 %	48	3 %
2020/2021	1.453	78 %	359	19 %	48	3 %
2021/2022	1.463	78 %	358	19 %	53	3 %
2022/2023	1.480	78 %	353	19 %	49	3 %



Anteil der Schülerinnen und Schüler mit Teilnahme am Ganztagsangebot in Prozent
(Stand: 08.09.2022)

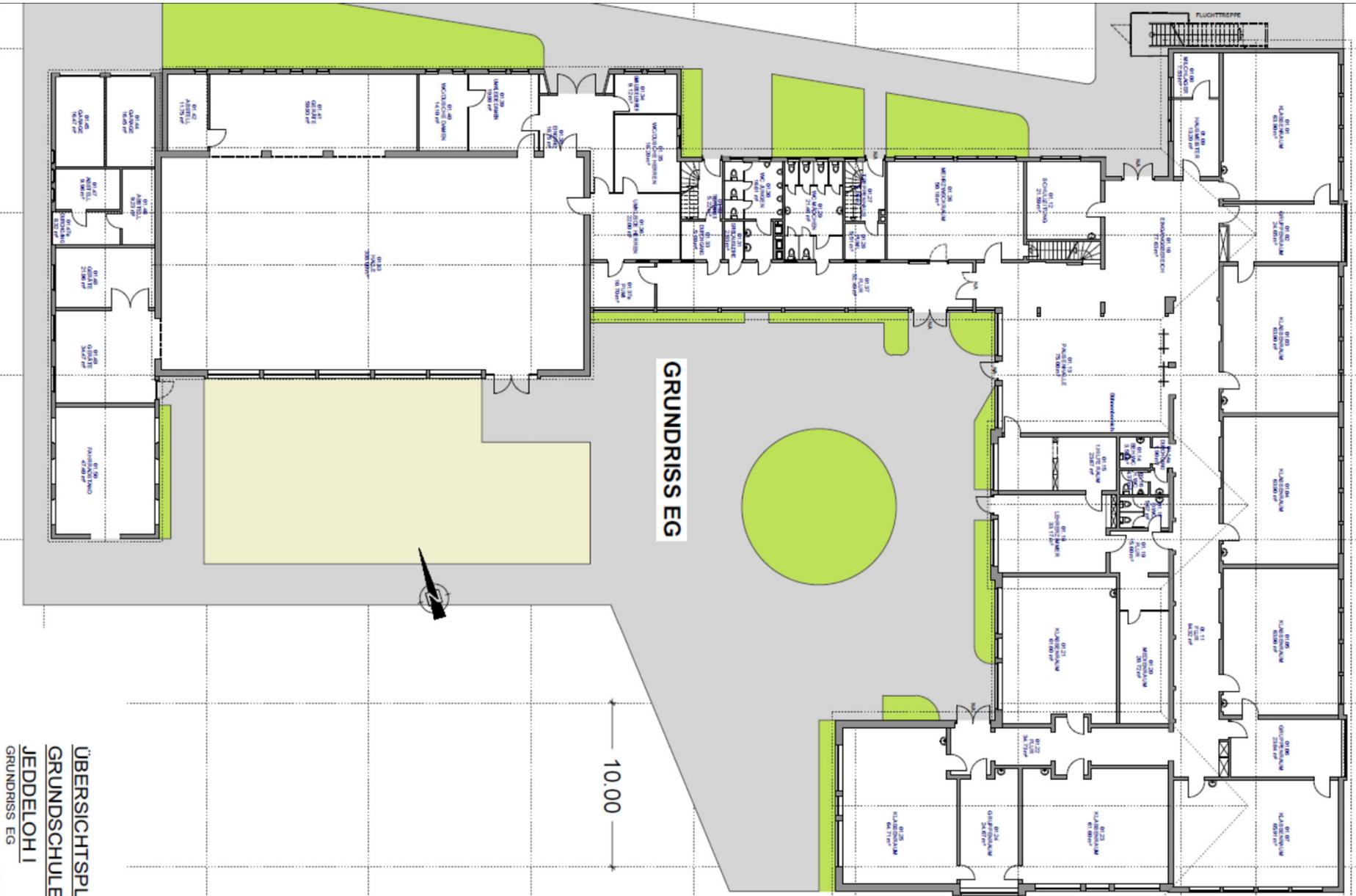




3. Raumbedarf laut Raumkonzept Sept. 2022:

„Daraus ergibt sich folgender Raumbedarf

- **Mehrzweckraum** mit 50 Essplätzen (Mittagessen in zwei Schichten) inklusive einer Essensausgabe mit Garderobe und Toiletten für das Essen ausgebende Personal, sowie Handwaschmöglichkeit für die SchülerInnen
- Der Mehrzweckraum soll über einen angrenzenden **Vorraum** - mit Garderobe und Toilettenanlage für die SchülerInnen - einen direkten Ausgang zum Schulhof besitzen, um kurze Wege zu garantieren.
- **Ganztagsraum** (Spiele, Lesecke, Entspannung) in ausreichender Größe für Erst- und Zweitklässler, durch eine mobile Trennwand vom Mehrzweckraum getrennt. Bei Bedarf können Mehrzweckraum und Ganztagsraum ohne die Trennwand für größere schulische Veranstaltungen genutzt werden.
- **2 Förderräume** (Inklusion)
- **Aufenthaltsraum** für Kooperationspartner des schulischen Ganztags“





- **Seitens des Landes gibt es keine Vorgaben bzgl. Räumlichkeiten, Fläche und Ausstattung (Konnexität)**
- **Raumkonzept der Grundschule Jeddelloh: Zusätzlicher Raumbedarf aus schulfachlicher Perspektive nachvollziehbar**



4. Finanzierung

**Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung des Ausbaus ganztägiger Bildungs- und Betreuungsangebote für Kinder im Grundschulalter
(Investitionsprogramm Ganztagsausbau)**

Entwurf liegt vor:

- **Antrag / Abruf der Fördermittel bis 31.10.2025**
- **Abschluss der Maßnahme bis zum 31.12.2027**
- **Abrechnung bis zum 30.06.2028**
- **Zuwendung 1.061 T€ zzgl. 183 T€ Eigenanteil der Gemeinde**



5. Weitere Schritte:

- Die GS Jeddelloh hat ein „**Konzept zur Einrichtung einer offenen Ganztagsschule**“ erstellt
- Der **Schulvorstand** hat am 08.11.2022 den Antrag auf Einrichtung eines GTS-Betriebs einstimmig beschlossen

„Das noch zu ergänzende Antragsformular geht Ihnen dann im Laufe des nächsten Kalenderjahres zu, sobald die Ausführung der erforderlichen Baumaßnahmen zeitlich absehbar ist“

- **Prüfung und Konkretisierung der räumlichen Bedarfe**
- **Beschluss über die Einführung der Ganztagsbeschulung an der Grundschule Jeddelloh**
- **Antrag der Gemeinde an die Schulbehörde auf Genehmigung einer Ganztagsschule**



5. Weitere Schritte:

§ 23 Nds. SchulG - Ganztagschule, Halbtagschule

(1) ¹Allgemeinbildende Schulen mit Ausnahme des Abendgymnasiums können mit Genehmigung der Schulbehörde als

1. offene Ganztagschule,
2. teilgebundene Ganztagschule oder
3. voll gebundene Ganztagschule

geführt werden

(6) ¹Die Genehmigung nach Absatz 1 Satz 1 oder Absatz 5 Satz 1 wird auf Antrag des Schulträgers, der Schule oder des Schulelternrats erteilt, wenn ein geeignetes Ganztagschulkonzept vorliegt und die organisatorischen, personellen und sächlichen Voraussetzungen vorliegen.

²Ein Antrag der Schule oder des Schulelternrats kann nur im Einvernehmen mit dem Schulträger gestellt werden.